

Iwan Budnikowsky GmbH & Co.KG

Filiale: Sülldorfer Kirchenweg 1-3

Einsatz von effizienten Leuchtmitteln für die vorhandenen Downlights



Jeden Tag Gutes tun.

Das Drogeriemarktunternehmen Budnikowsky hat in Norddeutschland das dichteste Filialnetz. Für die im Jahr 2006 eröffnete Filiale im Sülldorfer Kirchenweg 1-3, mit 15 Mitarbeitern wurde damals eine Beleuchtung projektiert die den hohen Ansprüchen einer guten Ausleuchtung des Warenangebotes der Filiale Rechnung tragen musste.

Die Beleuchtung entspricht nach heutigen Maßstäben immer noch dem Stand der Technik. Die brillante Ausleuchtung wird u.a. durch den Einsatz von hohen Wattagen in den Einbau-Downlights erreicht. Dies hat zur Folge, dass die Beleuchtungsanlage sehr große Abwärme abstrahlt die wesentlich zur Erwärmung der Verkaufsräume beiträgt.

Auf Drängen der Filialeitung hat sich die Geschäftsleitung entschieden die o.a. Maßnahmen umzusetzen, um somit nicht nur die eigenen Betriebskosten zu senken sondern auch einen aktiven Schritt in Richtung saubere Umwelt zu gehen. Dies war der Anstoß die vorhandene Beleuchtungsanlage durch Austausch der Leuchtmittel energetisch zu optimieren.

Für die vorhandenen Einbau-Downlights wurden 139 Stück 70W Halogen-Metaldampflampe ausgetauscht gegen 35W Lampen. Insgesamt konnte durch diese Maßnahme die elektrische Arbeit um 48,2% reduziert werden.

Die Einsparungen sind in der unten stehenden Tabelle aufgeführt.



Eingesparte Kilowattstunden Strom pro Jahr	20.822 kWh
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	3.540 €
CO2 – Vermeidung pro Jahr	10,7 t